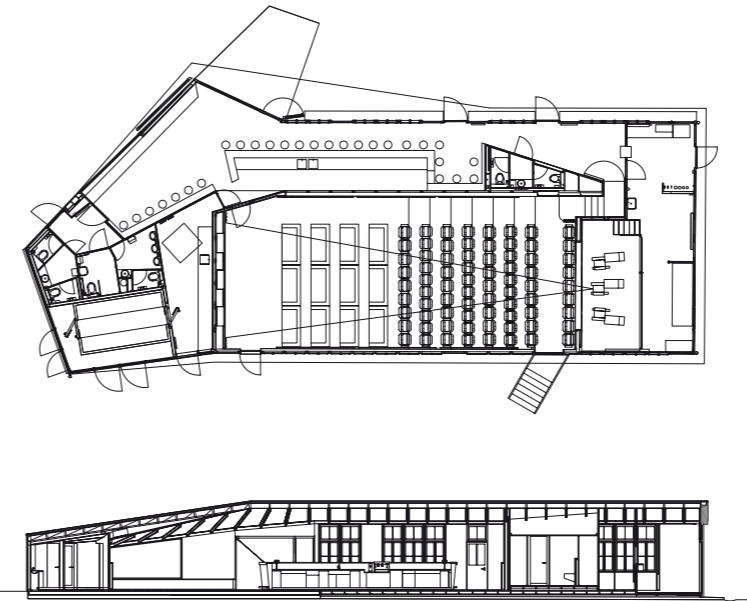
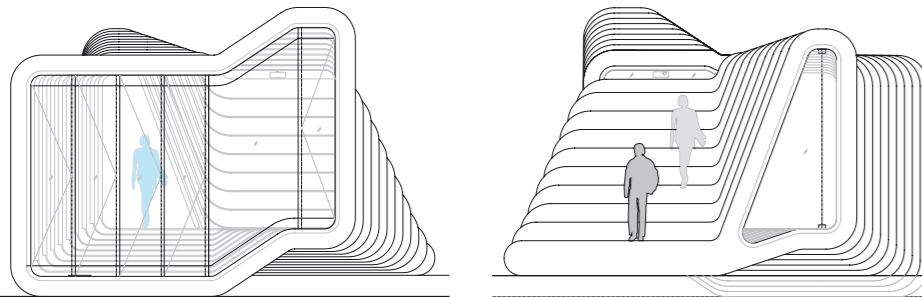




Multimedia-Pavillon im Jinhua Architecture Park, Beijing

Erhard An-He Kinzelbach, Wien

Der Jinhua Architectural Park ist das Produkt einer Idee des bekannten chinesischen Künstlers Ai Weiwei. Dieser hatte 17 junge Architekten aus sieben Ländern eingeladen, Kleinarchitekturen für den Park zu entwerfen. Der Innenraum des Multimedia-Pavillons entsteht aus der linearen Abfolge von Rahmen. Die Raumquerschnitte variieren von Achse zu Achse durch die fortlaufenden Topografien in Wand, Boden und Decke. Gemeinsam formen sie eine gestufte Landschaft und integrieren Oberfläche, Konstruktion und Programm in einer Struktur. Die Topografie des Dachs stellt Sitzstufen für ein Freiluftkino bereit.



XENIX-Kinobar, Zürich

Frei + Saarinen, Zürich

Eine 1904 errichtete „Schulbaracke“, die seit 1984 ein Programmkino mit Barbetrieb beherbergt, wurde umgebaut und um 66 Quadratmeter erweitert. Die Vereinheitlichung der Gebäudeform wird sichtbar durch ein skulpturales Dach aus genieteten Aluminiumplatten, welches Bestand und Anbau umklammert. Im nun doppelt so großen Barbereich konnten wir die Schnittstelle zwischen bewusster und zufälliger Mediokrität durch die Übernahme der atmosphärischen Qualitäten des Altbestandes unauffällig thematisieren. Die Eingangsfront lässt sich jetzt vollständig öffnen, was an Sommerabenden auch regelmäßig geschieht.

